

Ihr **fn**reisen -Team für Sie unterwegs!



Atemberaubende Küstenlandschaft, faszinierende Städte, magische Nordlichter, spannende Ausflüge, interessante Vorträge über die Welt der Trolle und phantastisches Essen an Bord – gestalten unsere Winterreise zu einer der schönsten Seereise der Welt.

Innerhalb von 12 Tagen legen wir mit unserem Schiff von Bergen über den nördlichen Polarkreis hinweg bis nach Kirkenes insgesamt 4.900 Kilometer zurück und machen in 34 Häfen Halt. Dabei passierten wir eine spektakuläre, atemberaubende Küstenlandschaft mit unzähligen zauberhaften Fjorden, Schären sowie die majestätischen Felsen der Inselgruppe Lofoten und Vesterålen mit pittoresken Fischerdörfern. Zudem konnten wir häufig das einmalige Naturschauspiel erleben: die magischen Nordlichter! Dies verbunden mit dem Nordlicht-Versprechen der Hurtigruten: Falls auf der Reise kein Nordlicht erscheint, gibt es eine Gratis-Seereise als Entschädigung.

Überwältigende Landschaften/ Nordlichtgarantie/ Polartaufe/ faszinierendes Licht

Am 30.11.22 startete unsere Reisegruppe mit 13 Personen in Frankfurt. Bereits nach zwei Stunden Flug landeten wir in Bergen, eine der schönsten Städte Norwegens, dem Tor zu den Fjorden. Hier begann und endete unsere Schiffsreise. Nach einem Spaziergang durch das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende farbenfrohe Viertel Bryggen und dem berühmten Fischmarkt ging es direkt an Bord der MS Trollfjord, die am Abend den Hafen nordgehend verließ. Bei unserer Rückkehr konnten wir noch das vorweihnachtliche Bergen mit seinem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt genießen.

Am 4. Tag überquerten wir den Polarkreis, natürlich mit der traditionellen Polarkreistaufe. Ein Seemannsbrauch besagt, „wer in die Polargebiete reist, muss seine Sünden bereinigen und durch die Taufe rein gewaschen werden“. Hierfür bekam man von Neptun persönlich eine ordentliche Kelle Wasser in den Nacken geschüttet und anschließend einen Schnaps zum Trinken. Beindruckend das Nordkap mit seinem 307 Meter hohen Felsplateau über dem schier unendlich erscheinenden arktischen Ozean; der nördlichste Punkt Europas. Und immer wieder sind wir von dem besonderen Zauber der Küstenlandschaft und den besonderen Lichtverhältnissen begeistert, auch wenn

nördlich des Polarkreises das Tageslicht maximal 2,5 Stunden zu sehen war.

Beeindruckende Städte

Auf unserer Reise hatten wir Gelegenheit, beeindruckende und interessante Städte zu besichtigen, so unter anderem:

Alesund – Die Stadt ist berühmt für ihre Jugendstil-Architektur. Hier konnten wir den phantastischen Ausblick vom Berg Aska genießen oder eines der größten Salzwasseraquarien Nordeuropas bestaunen.

Trondheim – die quirlige Universitätsstadt mit ihren 30.000 Studenten. Beeindruckend war hier insbesondere der Nidaros-Dom, das Nationalheiligtum Norwegens.

Tromsø – auch Paris des Nordens genannt. Die Stadt ist das Tor zur Arktis und Ausgangspunkt vieler berühmter Arktis-Expeditionen. Wir besichtigten u. a. die Eismeer-kathedrale, das Wahrzeichen der Stadt und bummelten durch die Fußgängerzone.

Hammerfest – die nördlichste Kelle Wasser in den Nacken geschüttet und anschließend einen Schnaps zum Trinken. Beindruckend das Nordkap mit seinem 307 Meter hohen Felsplateau über dem schier unendlich erscheinenden arktischen Ozean; der nördlichste Punkt Europas. Und immer wieder sind wir von dem besonderen Zauber der Küstenlandschaft und den besonderen Lichtverhältnissen begeistert, auch wenn

Kirkenes – die letzte Stadt vor der russischen Grenze und Wendepunkt unserer Reise.

Interessante Ausflüge und Vorträge

Unser Expeditionsteam an Bord konnte uns mit fundierten Präsentationen zur Geografie, Geologie, Geschichte und Kultur der Orte auf der Reiseroute begeistern. Genau so gerne waren sie uns behilflich, unvergessliche Motive während der Reise „einzufangen“ oder Tipps und Tricks für gelungene Fotos zu geben. Und am Abend unterhielten das Expeditionsteam Duo Giske und Johan mit stimmungsvollen Live-Konzerten die Passagiere.

Bemerkenswert war auch das vielfältige optionale Ausflugsprogramm. Der Fokus lag dabei besonders auf der Tierwelt, Natur, Geschichte und Kultur. Neben zahlrei-

chen Wanderungen, Stadtführungen, Besichtigungen von Museen, einer Schlittenhundefahrt, konnten wir u. a. besichtigen: den mächtigsten Gezeitenstrom Europas, das imposante 307 Meter hohe Nordkap, ein Schneehotel in Kirkenes, eine Lachsfarm, in Vardø – der östlichsten Stadt Norwegens – die imposante Festung und das Hexenmonument, in Hammerfest die Meridiansäule und vieles andere mehr.



Unser Schiff

Die MS Trollfjord ist das größte Schiff der Hurtigruten-Flotte mit max. 822 Passagieren. Der beliebteste Aufenthaltsort an Bord ist die Panoramalounge, die sich über zwei Decks erstreckt. Hier kann man in bequemen Sesseln rund um die Uhr durch große Panoramafenster herrliche Ausblicke genießen.

Für den Wohlfühlfaktor an Bord gibt es zwei Whirlpools auf dem Außendeck, einen kleinen Fitnessraum und eine Sauna mit Panoramafenstern.

Hurtigruten-Postschiffe verbinden seit 1893 „hurtig“ – das bedeutet schnell und zuverlässig auf Norwegisch – die Küstenstädte zwischen Süd- und Nordnorwegen. Die Postschiffe sind bis heute eine wichtige Lebensader für die Menschen entlang der Küste. Sie transportieren ganzjährig Waren und bringen Einheimische von A nach B. Seit je her mit dabei sind auch Touristen aus aller Herren Länder, die das spezielle Flair dieser einzigartigen Route erleben wollen.

Besondere Kulinarik an Bord

Ein besonderer Aspekt ist die hervorragende regionale Küche an Bord. Im Bordrestaurant wird man mit einer reichen Auswahl an lokalen und saisonalen norwegischen Gerichten verwöhnt. Über 80 Prozent der Zutaten stammen von mehr als 50 norwegischen Lieferanten. (Bauernhöfen, Bäckereien, Metzgereien, Fischhändler, Käseherstellern und Brennerien) und werden während der Reise immer wieder in den angelaufenen Häfen direkt an Bord geliefert. Frischer geht es kaum!

Eindrücke unserer Reisteilnehmer

Susanne Brunner: „Faszinierend war für mich auf der Winterreise besonders die atemberaubende Küstenlandschaft und das unvergleichliche Spiel der Farben des Lichts bis hin zu dem magischen Naturschauspiel des Nordlichts.“

Günter Schneider: Beindruckend war für mich das überaus vielfältige Angebot des Expeditionsteams an Ausflügen und Vorträgen, durch die wir einen tiefen Einblick in die norwegische Gesellschaft, deren Kultur, Wirtschaft und Lebensstil gewinnen konnten.

Alfred Ebert: Bemerkenswert ist, dass die Hurtigruten-Schiffe auch heute noch einen wichtigen Teil der Verkehrsinfrastruktur, eine Lebensader für die Städte und Dörfer an der norwegischen Küste darstellen und gleichzeitig ein unvergessliches Erlebnis für Reisende aus aller Welt bietet.

Elke Pogorzelski: Faszinierend waren die kurzen Phasen des diffusen Tageslichts, die in lange Polarnächte mündeten und die Küstenlandschaft, Meer und schneebedeckten Berggipfel in eine unwirkliche Aura tauchten. Die norwegischen Mythen und Trolle konnte man so sehr gut erahnen.



Bild: Reinhard Frank

Reinhard Frank, FN-Verlagsbegleiter:

Wir haben eine Winterreise ins Land der 100 Fjorde und 1000 Bergen mit atemberaubenden Ausblicken, imposanter Natur, kulinarischen Highlights sowie herzlicher norwegischer Gastfreundschaft erlebt.

All dies hat uns – wie von Hurtigruten beschrieben – darin bestätigt, dass diese Seereise wirklich „die schönste Seereise der Welt ist“.

Text u. Bilder: Reinhard Frank



Beratung und Buchung bei FN Reisen, den Reisebüros der Fränkischen Nachrichten.



97922 Tauberbischofsheim
Schmiederstr. 19
tbb@fn-reisen.com
0 9 341 / 83-222

97980 Bad Mergentheim
Kapuzinerstr. 4
bad.mgh@fn-reisen.com
0 79 31 / 54-741



REISE TIPP

Jubiläumsreise 130 Jahre Hurtigruten

08.08.-20.08.2023
13 Tage entlang der norwegischen Küste mit der MS Nordnorge ab/bis Bergen inkl. einer Übernachtung in Bergen

ab 2.844 EURO p.P.
im Zweibett, Polar Innenkabine

NOK 2.500 p.P. Bordguthaben
bei Buchung bis 01.03.2023

Unser Vorteil für Premium-Karten Inhaber: **3% Rabatt** auf den Reisepreis

(Ausgenommen sind fakultative Leistungen wie z. B. zusätzlich buchbare Ausflüge)

